

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Philipp Jakob Spener an August Hermann Francke.

Spener, Philipp Jakob

Berlin, 23.07.1692

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H A 125 : 11

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Süßliche quaden, frucht, linst, velt und sing in dem 3
unser alle in Jesu Christo!

11

4 125

In demselben freilich geliebte brüder und Anwo.

Diesmal das ist 3 fängstun nicht freibor, weil 3 se gesun velt des
Münichs, ^{aus dem 10. J.} ~~aus dem 10. J.~~ und ist also velt nicht iborq Böuers: des memorial
gestaltun velt velt, oder 3 velt dinst, velt velt dinst velt velt, 3
dinst velt velt velt, und velt dinst velt; dinst velt
velt dinst 3 dinst velt dinst dinst dinst. dinst velt
velt ist so; 3 velt dinst dinst, velt velt dinst velt, dinst velt
dinst, dinst dinst coram iudicio velt, dinst velt velt velt velt
dinst dinst dinst: velt dinst velt velt velt velt velt.
vlt velt dinst dinst, dinst ist velt velt dinst dinst,
so dinst dinst dinst, ist velt dinst velt dinst: so velt velt
dinst, velt velt velt velt velt dinst dinst, dinst velt
vlt velt dinst dinst. dinst velt velt velt velt velt velt
vlt. dinst dinst dinst dinst velt velt velt velt velt
vlt velt dinst velt dinst 3 dinst velt velt, velt velt velt
dinst dinst dinst velt velt velt. velt velt velt velt velt velt
vlt velt. vlt velt velt velt velt velt velt velt, ist velt

solche Klagen abgesetzt auch. May ich Euerer des Baus so freylich Föhrung
ganzam freisetzend: In dem ich auch die Freyheit der Art anstößig
Anspruch auch, so hat D. Petersen die innere geordnete hat. In der Sache
D. Petersen die Bruch leisten, so Windkern in causa resellatorem
nicht want auch: in der mein ^{in der person} Drey, Vollmacht aus der, die sind, sein.
Diet auch, nicht absetz einfach sei. In demspruch auch, so die be-
tracht gütlich zugest. die die Abrechnung und so die in der geordnet,
reformiert nicht geizig. Obgleich mit der, so die geizig: nicht der dass
in der Dreyer. Das all auch ist niemand auf die die Malthe die
so die geizig, die sei meine leben und auch die die Dreyer.
May die D. Bilschows selbe die die geizig: nicht der, in der geizig
Ligas: dann aus die selbe die geizig: nicht der, nicht die
geizig die geizig über die Malthe die geizig: nicht der, in der geizig
geizig die geizig. So meine ist auch nicht, die die D. Bilschows
solange nicht die die geizig, die sei fallen in die geizig die. In
dem ist meine, die sei die die geizig, und so nicht die geizig
nicht, nicht dass geizig, auch die geizig: nicht der, die geizig
die nicht geizig. Die D. Dreyer geizig: nicht der, die geizig
nicht, und die geizig die geizig: nicht der, die geizig

